

Einladung



zum 61. LG-Gauschießen
des Schützengau Chiemgau-Prien

am 14., 16. und 17. Februar 2013

im Schützenhaus in Prien

Das Gauschützenmeisteramt

Brehmer Bernhard 1. Gauschützenmeister	Schuster Josef 2. Gauschützenmeister	Wunderle Florian 3. Gauschützenmeister	
Weindl Regina 1. Gauschatzmeisterin	Rappel Anton 2. Gauschatzmeister	Esterlechner Sebastian 1. Gauschriftführer	Hering Sebastian 2. Gauschriftführer
Voit Josef 1. Gausportleiter	Linner Michael 2. Gausportleiter	Wörtz Ernst 3. Gausportleiter	Thalhammer Franz Rundenwettkampfleiter
Blum Leonie 1. Gaudamenleiterin	Stöger Karoline 2. Gaudamenleiterin	Bauer Rosi 3. Gaudamenleiterin	Höhn Josef Gaufährlich
Pichler Sebastian 1. Gaujugendsportleiter	Voggenauer Richard 2. Gaujugendsportleiter	Riepertinger Franziska 1. Gaujugendleiterin	Strasser Stephanie 2. Gaujugendleiterin

Referenten

Weinzierl Rudolf Gewehr KK und GK	Glas Christian Tradition und Brauchtum	Kueres Rainer-Uwe Pistolenreferent
Zangl Christian Zimmerstutzenreferent	Fegl Sebastian Traditionswaffenreferent	Pletzenauer Karl Biathlonreferent
Höhn Josef Böller	Schulenburg Siegfried Referent Waffenrecht	Wunderle Florian EDV

Gau-Ehrenmitglieder

Pohlner Reinhold	Hell Nikolaus	Wörtz Ernst	Glas Christian
------------------	---------------	-------------	----------------

Schießausschuß

Voit Josef	Linner Michael	Wörtz Ernst	Pichler Sebastian	Thalhammer Franz
------------	----------------	-------------	-------------------	------------------

Grußwort des Gauschützenmeisters



Das 61. Luftgewehrgauschießen wird mangels Ausrichter wieder vom Schützengau Chiemgau-Prien ausgerichtet.

Es gibt nur ein Mindestprogramm von 21 Schuß, so dass auch für ältere Schützen die Möglichkeit besteht, dies ohne Probleme zu bestreiten.

Als Gauschützenmeister freue ich mich darauf, möglichst viele Schützen, ob Jung oder Alt, in Prien willkommen zu heißen. Für alle Schützinnen und Schützen des Gaus sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, an diesem Schießen teilzunehmen.

Bei der FSG Prien bedanke ich mich für die Möglichkeit, das Schießen auf Ihrem Stand durchführen zu können.

Allen Gästen wünsche ich gesellschaftliche und kameradschaftliche Stunden in Prien, den Schützen am Stand eine sichere Hand, ein gutes Auge und Gut Schuss.

Mit bayerischem Schützengruß

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Bernhard B.'.

Bernhard Brehmer
1. Gauschützenmeister

Gedenkgottesdienst und Gausonntag

Sonntag, den 10 März in Umrathshausen
um 10:00 Uhr Gedenkgottesdienst

Die Teilnahme aller Schützengesellschaften, Schützenkönige
und Fahnen des Gau's ist Ehrenpflicht.

Preisverteilung

Sonntag, den 24. März 2013
um 19:00 Uhr im Landgasthof Goldener Pflug in Umrathshausen

Einlage

20	Schuß	Gaumeister
1	Schuß	Gaukönig

21	Schuß	(gesamt)

Erwachsene	3,00 €	
Jugendliche	1,50 €	(bis Junioren B = Jahrgang 1996)

Schießtage

Donnerstag	14. Februar 2013	18 - 22 Uhr
Samstag	16. Februar 2013	14 - 20 Uhr
Sonntag	17. Februar 2013	14 - 20 Uhr

Achtung:

Am Montag, den 18. Februar 2013, ab 19 Uhr Finalschießen

Zuschauer erwünscht!

Zu diesem gaugeschlossenen Schießen sind alle Schützinnen und Schützen des Chiemgau-Prien herzlich eingeladen.

Schießergebnisse

Alle Schießergebnisse können im Internet unter

www.chiemgau-prien.de

eingesehen werden.

Gaumeisterschaft

Die Gauscheibe und der Gaukönig können nur von Schützen des Schützengaus Chiemgau-Prien geschossen werden. Jeder Schütze erhält für 2 Streifen, sowie eine Scheibe für den Königschuß.

Gaeinzelmeisterschaft

Die 3 besten Schützen bzw. Schützinnen jeder Klasse erhalten eine Urkunde.
Es gibt 5 Geldpreise in der Schützenklasse und 3 Geldpreise in den übrigen Klassen.
In den Klassen Schüler-, Jugend- und Junioren B m/w sind mind. 5 Teilnehmer erforderlich, ansonsten werden sie zusammengelegt.

Schützenklasse:

1. - 5. Preis: *Festlegung nach Beteiligung*

Damenklasse:

1. - 3. Preis: *Festlegung nach Beteiligung*

Alle anderen Klassen:

1. - 3. Preis: *Festlegung nach Beteiligung*

Gaumannschaftsmeisterschaft

Jeder Schütze wird nur in seiner Klasse gewertet.

Schützen	=	Schützen und Junioren A männlich
Damen	=	Damen, Damen alt und Junioren A weiblich
Jugend	=	Schüler, Jugend und Junioren B
Altersklasse	=	Altersklasse und Senioren m/w
Traditionsklasse	=	keine Klasseneinteilung
Auflageklasse	=	Senioren ab 56 Jahre

In der Schützenklasse werden die 5 besten Schützen eines jeden Vereins, in allen übrigen Klassen die 3 besten Schützen/Schützinnen gewertet. Mindestens 5 Mannschaften je Klasse ansonsten keine Wertung.

1. Mannschaft Urkunde und Pokal
- 2.-5. Mannschaft Urkunde

Allgemeine Mannschaftsmeisterschaft

Es werden die 10 besten Schützen / Schützinnen eines jeden Vereins gewertet (ohne Auflage).

1. Mannschaft Urkunde, Pokal und Wanderpokal
- 2.-5. Mannschaft Urkunde und Pokal
- 6.-10. Mannschaft Urkunde

Gaukönig

Der Schütze mit dem besten Tiefschuß auf der Adlerscheibe wird Gaukönig 2013. Er erhält eine Königscheibe und trägt für 1 Jahr die Gau-Königskette. Er hat die Ehre, unseren Gau beim Bezirks-Königschießen zu vertreten. Es gibt 5 Geldpreise.

1. - 5. Preis: 60,- / 25,- / 18,- / 10,- / 5,- €

Gaukönigin

Die Teilnehmerinnen in den Damenklassen-Junioren A w und älter bilden zusammen mit den Teilnehmerinnen in den Damenklassen- Junioren A w und älter des Luftpistolengauschießens eine gemeinsame Ergebnisliste für den Tiefschuß auf der Adlerscheibe. Dabei wird das Pistolenergebnis im Faktor 3,0 umgerechnet. Die Schützin mit dem besten Tiefschuß auf der Adlerscheibe wird Gaukönigin 2013. Sie erhält eine Königscheibe und trägt für 1 Jahr die Gaudamenkette. Sie hat die Ehre, unseren Gau beim Bezirks-Königschießen zu vertreten. Es gibt 5 Geldpreise.

1. - 5. Preis: 60,- / 25,- / 18,- / 10,- / 5,- €

Gaujugendkönig

Die Teilnehmer in der Schüler-,Jugend- und Junioren B-Klasse bilden zusammen mit den Teilnehmern in der Schüler, Jugend- und Junioren B Klasse des Luftpistolengauschießens eine gemeinsame Ergebnisliste für den Tiefschuß auf der Adlerscheibe. Dabei wird das Pistolenergebnis im Faktor 3,0 umgerechnet. Der Teilnehmer mit dem besten Tiefschuß wird Gaujugendkönig 2013. Er erhält eine Königscheibe und ist für 1 Jahr Träger der Gau-Jugend-Königskette. Er erhält die Ehre, unseren Gau beim Bezirks-Jugend-Königschießen zu repräsentieren. Es gibt 5 Geldpreise.

1. - 5. Preis: 60,- / 25,- / 18,- / 10,- / 5,- €

Gaukönig Auflage

Die Teilnehmer in der Auflageklasse bilden zusammen mit den Teilnehmern in der Auflageklasse des Luftpistolengauschießens eine gemeinsame Ergebnisliste für den Tiefschuß auf der Adlerscheibe. Dabei wird das Pistolenergebnis im Faktor 3,0 umgerechnet. Der Teilnehmer mit dem besten Tiefschuß wird Gaukönig Auflage 2013. Er erhält eine Königscheibe.

Finale

Die 8 besten Schützinnen und Schützen der Gaueinzelmeisterschaft der allgemeinen Klassen nehmen am Finale teil. Tritt ein Schütze am Finale nicht an, so kann der Nächstplatzierte nachrücken. **Jeder Schütze hat sich selbst über seine mögliche Finalteilnahme zu informieren** und sich bis 18 Uhr am Montag, den 18. Februar 2013, bei der Schießleitung zu melden. Das Finale wird nach der Sportordnung des DSB durchgeführt.

Finale - Tradition

Die 8 besten Schützinnen und Schützen der Gaueinzelmeisterschaft der Traditionsklasse nehmen am Finale teil. Tritt ein Schütze am Finale nicht an, so kann der Nächstplatzierte nachrücken. **Jeder Schütze hat sich selbst über seine mögliche Finalteilnahme zu informieren** und sich bis 18 Uhr am Montag, den 18. Februar 2013, bei der Schießleitung zu melden. Das Finale wird nach der Sportordnung des DSB durchgeführt.

Finale - Auflage

Die 8 besten Schützinnen und Schützen der Gaueinzelmeisterschaft der Auflagenklasse nehmen am Finale teil. Tritt ein Schütze am Finale nicht an, so kann der Nächstplatzierte nachrücken. **Jeder Schütze hat sich selbst über seine mögliche Finalteilnahme zu informieren** und sich bis 18 Uhr am Montag, den 18. Februar 2013, bei der Schießleitung zu melden. Das Finale wird nach der Sportordnung des DSB durchgeführt.

Klasseneinteilung Gauleistungsnadeln

Jahrgangstabelle für das Sportjahr	2013	Bronze	Silber	Gold
Schüler A	1999 - 2001	130	140	150
Jugendklasse	1997 - 1998	134	150	160
Juniorenklasse B	1995 - 1996	134	150	160
Juniorenklasse A	1993 - 1994	144	160	170
Damenklasse	1968 - 1992	144	160	170
Schützenklasse	1968 - 1992	154	170	180
Altersklasse	1958 - 1967	144	160	170
Damenaltersklasse	1958 - 1967	134	150	160
Seniorenklasse	1957 und älter	134	150	160
Seniorinnen	1957 und älter	130	140	150
Auflagenklasse	1957 und älter	170	180	190

Allgemeine Bestimmungen:

1. Das Schießen ist geschlossen für den Schützengau Chiemgau-Prien. Die Mitgliedskarte muss auf Verlangen vorgezeigt werden.
2. Jeder Schütze darf nur für den Verein starten, bei dem die Mitgliedskarte gelöst wurde.
3. Ein Schütze / eine Schützin kann nur in seiner Klasse starten.
4. Geschossen wird nach der Schießordnung des BSSB und des DSB auf 19 Schießständen mit Scheibenstreifen mit 10 Spiegeln. Die Auswertung erfolgt mit einer elektronischen Teiler- und Ringlesemaschine. In allen nicht vorhersehbaren Fällen, entscheidet die Schießleitung unter Ausschluss des Rechtsweges.
5. Jeder im Stand gefallene Schuß ist gültig. Auf jeden Spiegel darf nur 1 Schuß abgegeben werden. Trifft ein Schütze nur die Kassette, ist sofort die Aufsicht zu verständigen. Die Kassette ist mit den beschossenen Scheiben abzugeben
6. Beanstandungen jeder Art sind sofort bei der Aufsicht zu melden. Jeder Schütze darf nur für sich und auf eigenen Namen schießen. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, Unregelmäßigkeiten sofort der Aufsicht zu melden. Regelwidriges Verhalten, auch der Versuch dazu, zieht den Ausschluss vom Schießen mit Preisverlust nach sich.
7. Zugelassen sind nur Luftgewehre Kal. 4,5 mm. Die Regeln und Vorschriften zur Benutzung von Druckluftkartuschen sind zu beachten.
8. Nach Beendigung des Schießens sind die Scheiben, Kassette und die Hauptbollette im Umschlag bei der Aufsicht abzugeben. Bei zwischenzeitlichem Verlassen des Standes dürfen weder Scheiben noch die Kassette mitgenommen werden.
9. Gewehre nur am Stand aus- und einpacken, und zwar mit der Mündung zum Kugelfang. Jeder Schütze ist für die Einhaltung der Bestimmungen des Waffenrechts selbst verantwortlich. Jeder Schütze und jeder Besucher der Schießstätte ist für den Verbleib seiner Waffen und seines Zubehörs ausschließlich selbst verantwortlich.
Reklamationen jeder Art müssen sofort nach der Auswertung erfolgen.
Danach erlischt jede Verantwortung des ausrichtenden Vereins.
10. Bei jedem Einspruch ist eine Gebühr von 25,- € zu hinterlegen; die bei Anerkennung des Einspruchs zurückgezahlt wird. Schecks können nur bis 30. April 2013 eingelöst werden. Die Scheibenstreifen sind sofort nach Erhalt auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Bei Ringgleichheit auf der Meisterscheibe entscheidet die Deckserie und bei Teilergleichheit der nächstbeste Teiler.
11. Bei Verwendung der Pendelschnur oder Auflage darf das Gewehr mit der freien Hand gehalten werden. Hierbei kann die nicht abziehende Hand das Gewehr am Vorderschaft von oben oder unten halten (nicht umgreifen!).
12. Mit dem Lösen der Hauptbollette erkennt der Teilnehmer die vorstehenden Bedingungen an und ist damit einverstanden das seine persönlichen Daten für das Schießen auf EDV gespeichert werden.